



## Star-Aufgebot beim Calwer Klostersommer

**Der Calwer Klostersommer in Hirsau, der gestern mit der Kultband „Haindling“ vor der einmaligen Kloster-Kulisse gestartet ist, wird richtig heiß: Am heutigen Freitag, 26. Juli, verspricht die Aufführung von Giuseppe Verdis berühmter Oper „Nabucco“ ab 20.30 Uhr Gänsehautfeeling unter den freien Himmel.**

Einen Tag später – am morgigen Samstag, 27. Juli – zündet die Band „Echoes“ um 20.30 Uhr ein Feuerwerk mit den großen Songs von Pink Floyd auf der Bühne. „Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten“ gastieren dann am Sonntag, 28. Juli, um 20.30 Uhr im Kloster. Das „Orquesta Buena Vista Social Club®“ versprüht am Montag, 29. Juli, um 20.30 Uhr kubanisches Flair, und Schlager-König Roland Kaiser lässt am Dienstag, 30. Juli, um 20.30 Uhr die Frauenherzen höher schlagen. Die ja-

panischen Trommler „GOCOO – Tokyo Tribal Groove Orchestra“ hauen am Mittwoch, 31. Juli, ab 20.30 Uhr ordentlich auf die Pauke. Weltstar Deborah Sasson lässt am Donnerstag, 1. August, um 20.30 Uhr das „Phantom der Oper“ lebendig werden. Die Spaß-Band „Erste Allgemeine Verunsicherung“ (EAV) feiert ihre Hits am Freitag, 2. August, um 20.30 Uhr mit den Zuschauern. Der Kult-Komiker „Kaya Yanar“ zeigt sein Best-of-Programm am Samstag, 3. August, um 20.30 Uhr. Das Kloster steht am Sonntag, 4. August, um 20.30 Uhr mit dem „Feuerwerk der Tenöre“ in Flammen. Karten für den Calwer Klostersommer gibt es beim Schwarzwälder Bote Ticketservice, Ticket-Hotline 07423 78790, an allen bekannten Vorverkaufsstellen wie zum Beispiel die Stadtinformation Calw, oder im Internet unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) sowie unter der rund um die Uhr erreichbaren Tickethotline 01805 700733.

## „Summer in the City“ auf dem Wochenmarkt

Unter dem Motto „Summer in the City“ und mit großem Frischeangebot geht der Calwer Wochenmarkt am Samstag, 3. August, in die Sommerrunde. Herrlich reife, knackige Tomaten und die ganze Palette der leckeren Beeren sind ganz frisch im Angebot. Besonders gut bei diesen Temperaturen ist leichte Kost mit heimischen Fleisch- oder Käse- und Milchprodukten in bester Qualität. Anregungen, um das Marktangebot in ein leckeres Essen umzusetzen, bieten die beliebten Marktrezepte oder das nur auf dem Markt erhältliche Marktkochbuch. Damit das Einkaufen noch mehr Spaß macht, ist ab 10.30 Uhr Summertime-Music von Vitec Spacek und Marquis de Shoelch zu hören. Stühle und Liegestühle laden zum Verweilen ein. Für noch mehr „Coolness“ sorgen der Haselstaller Hof mit selbstgemachten Bauernhof Eis und der Winzerhof Dagmar Doll mit Drinks. Und wie gewohnt: Marktnah 30 Minuten kostenlos parken, die attraktive Bonuskarte, Kostproben der Händler und freundliche Marktträger die gerne helfen.

Aktuelles

Notdienste

Tipps und Termine

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

## Impressum

Calw Journal  
 Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber:  
 Stadtverwaltung Calw

Anzeigen, Druck und Verlag:  
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG  
 Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt  
 Telefon 07033 / 525-0, Fax 07033 / 2048

Redaktion:  
 Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.  
 Telefon 07051 / 167-115,  
 E-Mail: calwjourn@calw.de  
 Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Für den Bereich „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw:  
 Pressebüro et cetera, Reinhard Stöhr  
 Salzgasse 1, 75365 Calw  
 Telefon: 07051 / 96 97 87, Fax 07051 / 96 97 89  
 E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:  
 Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

## ● „Gerbersauer Lesesommer“ am 2. August in der Sparkasse

# Über das Leben des Knulp

Der „Gerbersauer Lesesommer“ ist am Freitag, 2. August, um 19.30 Uhr im Foyer der Sparkasse in Calw zu Gast. Dabei wird wieder aus Hermann Hesses Erzählungen um den Vagabunden „Knulp“ gelesen, der in Bronze gegossen lebensgroß vor dem Eingang der Sparkasse steht.

„Knulp“ war für Hermann Hesse eine Figur, die ihm am Herzen lag. In sie hat er seine Sehnsüchte nach einem freien ungebundenen Leben hineingeschrieben. Entstanden sind die Geschichten zwischen 1907 und 1914, als er sich in Gäienhofen und Bern zeitweise durch die Sesshaftigkeit und bürgerliche Gebundenheit eingeengt fühlte. „Der Dichter stellt dar, was ihn anzieht, und Gestalten wie Knulp sind für mich sehr anziehend“, schrieb er dazu.

Bereits in den beiden Vorjahren wurde in der Sparkasse aus den „Geschichten um Knulp“ gelesen; trotzdem gibt es noch Episoden, die noch nicht zu Gehör kamen. Diesmal kommt der Vagabund krank nach Stammheim, wo

ihn der Pfarrer aufnimmt und mit ihm über sein Leben spricht. Auch mit einem Weggefährten führt Knulp philosophische Gespräche über das Leben, das Unterwegssein und Gott. Eigene Wandererfahrungen Hesses runden die Texte ab, die von den Stuttgarter Sprechern Martina Volkmann und Florian Ahlborn gelesen werden. Die musikalische Umrahmung gestalten Krasimira Krasteva (Cello) und Rainer Hill (Violine) mit Stücken von Maurice Ravel, Reinhold Gliere, Johann Sebastian Bach und Johan Halvorsen.

Übrigens: Der „Gerbersauer Lesesommer 2013“ endet an Hermann Hesses 51. Todestag (Freitag, 9. August) um 20 Uhr mit einer Konzertlesung „Zauber der Musik“ in der Aurelius-Kirche in Calw-Hirsau.



- Gerbersauer Lesesommer  
 Freitag, 2. August, 19.30 Uhr  
 „Knulp“-Erzählungen  
 Sparkasse Calw - Foyer  
 Eintritt: 13 Euro (erm. 9 Euro)

## ● Hesse-Stipendiat Florescu liest am 4. August im Saal Schüz

# Das Leben – ein Roman

In der von Hesse-Zentrum und VHS organisierten Reihe „Hesse-Stipendiaten lesen“ liest am Sonntag, 4. August, um 11.15 Uhr der Romancier Catalin Dorian Florescu im Saal des Hesse-Museums. Florescu lebt seit Mai für drei Monate in Calw. Seine in den letzten zwölf Jahren erschienenen Romane „Wunderzeit“, „Der kurze Weg nach Hause“, „Der blinde Masseur“, „Zaira“ und „Jacob beschließt zu lieben“ fanden gleichermaßen große Resonanz bei der Literaturkritik wie der Leserschaft.

Die Kritikerin Elke Heidenreich schrieb in der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ anlässlich des Erscheinens von „Jacob beschließt zu lieben“ über ihn: „Catalin Dorian Florescu katapultiert sich mit seinem neuen Roman in die vorderste Reihe unserer Literatur. [...] Kaum einer erzählt mit so viel Kraft, Sinnlichkeit, Wärme, mit einem so großen, Jahrhundert umfassenden Atem, so ruhig und furchtlos, vor Brutalität und Grausamkeit so wenig

zurückschreckend wie vor Zärtlichkeit und Wehmut. Was für ein Erzähler! Er hat einen großartigen Roman über ein brutales Jahrhundert und ein hoffnungsloses Leben geschrieben, der dennoch nie in Hoffnungslosigkeit absinkt. Es ist ein wirkliches Buch der Liebe geworden. Alle Achtung.“

Catalin Dorian Florescu's Romane schöpfen aus den Erfahrungen seines eigenen ereignisreichen Lebens.

Er wurde 1967 in Timisoara in dem von Ceauscescu Regime beherrschten Rumänien geboren. Durch eine neuromuskuläre Erkrankung bekam er als 11-Jähriger die Erlaubnis, mit seinem Vater nach Italien und den USA zur Behandlung auszureisen. Sie kehrten aber nach einem knappen Jahr wieder zurück, um schließlich zusammen mit der Mutter 1982 endgültig auszureisen und in der Schweiz Asyl zu suchen.

Catalin Dorian Florescu studierte an der Universität Zürich Psychologie und Psychopathologie und war von 1995 bis 2001 als Psychotherapeut in einem Rehabilitationszentrum für Drogenabhängige tätig. Heute lebt er als Schriftsteller in Zürich. Seine Werke erhielten zahlreiche Auszeichnungen.

- „Hesse-Stipendiaten lesen“  
 Catalin Dorian Florescu  
 Sonntag, 4. August, 11.15 Uhr  
 Saal des Hesse-Museums



**Beraten und Beschlossen**

**Sitzung des Gemeinderates,  
18. Juli 2013, Hirsauer Kursaal**

**Schulkooperation**

Im kommenden Schuljahr 2013/2014 planen die Seeäckerschule Calw, die Großweilerschule Calmbach, die Reuchlin-Schule Bad Liebenzell und die Ludwig-Haap-Schule Calw eine Kooperation mit der Johann-Georg-Doertenbach-Schule Calw. Ziel ist es, den Übergang von der Förderschule zur Berufsschule aktiv zu gestalten. Die Schüler sollen den VAB-Abschluss (Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf) und/oder einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss erwerben.

**Sanierung und Umbau Rathaus**

Mehrheitlich hat der Gemeinderat den Baubeschluss zur Sanierung und zum Umbau des Calwer Rathauses gefasst. Nun soll die Planung in 2013 soweit fertiggestellt werden, dass gegen Ende des Jahres die ersten Ausschreibungen zusammengestellt werden. Das Baugesuch soll noch im Herbst/Winter 2013 eingereicht werden, damit mit der Baumaßnahme möglichst im Frühjahr 2014 begonnen werden kann. Die Kosten liegen bei 16,2 Millionen Euro, wovon rund 8,1 Millionen Euro aus Fördermitteln finanziert werden können.

**Antrag Fallschirmsportspringerclub**

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bat die Stadt Calw im Rahmen des Genehmigungsverfahrens um eine Stellungnahme zum Antrag des Fallschirmsportspringerclubs. Der Gemeinderat hat sich auf folgende Rahmenbedingungen geeinigt: Die Genehmigung soll auf höchstens drei Jahre befristet werden, Flugzeitraum ist von März bis Oktober, die Mittagspause ist auf 12 bis 14 Uhr festgelegt. Außenstarts und Landungen sollen höchstens

bis 20 Uhr erfolgen. Grundsätzlich gilt Sprungverbot an Sonn und Feiertagen mit Ausnahme von höchstens vier Veranstaltungen. Es soll nur jeweils ein Absetzflugzeug zum Einsatz gebracht werden, dass den erhöhten Schallschutzanforderungen genüge leistet und es ist sicherzustellen, dass die Flugroute möglichst weit entfernt jeglicher Wohnbebauung eingehalten wird. Gewerbliche Sprünge sollen nicht erlaubt sein. Die Entscheidung liegt nun beim Regierungspräsidium Karlsruhe.

**Stadtentwicklungsprozess**

Der Gemeinderat hat einstimmig das Gesamtkonzept inklusive der Impulsprojekte zum Stadtentwicklungsprozess Calw 2025 als kommunalpolitischen Leitfaden für die künftige Entwicklung der Stadt Calw beschlossen und stimmte dem Monitoring zur kontinuierlichen Überprüfung zu (Mehr dazu im nächsten Calw Journal).

**Außengebietsentwässerung Heumaden**

In Heumaden wird für die Außengebiete „Grüner Weg“, „Schafweg“ und „Galgenwasen“ ein Ableitungssammler gebaut, um Niederschlagswasser in den Ziegelbach zu leiten.

Ebenfalls muss ein Regenüberlauf ersetzt werden, der nicht mehr den baulichen Bestimmungen genügt. Die Kosten belaufen sich auf rund 1,72 Millionen Euro. Zuschüsse gibt es nicht.

**Südostumfahrung**

Der dritte Bauabschnitt der Südostumfahrung würde die Lücke zwischen Landratsamt und B463 schließen. Ob und wann er umgesetzt werden kann ist allerdings noch nicht klar, da die Haushaltsmittel des Landes für dieses Vorhaben noch nicht zur Verfügung stehen. Aufgrund der Förderung des 1. und 2. Bauabschnittes ist die Maßnahme vorerst, zumindest planerisch, weiterzuführen und abzuschließen. Für die weitere Planung hat sich der Gemeinderat für Variante 3 entschieden. Sie wäre mit einer Länge von 970 Metern bis zum Post-Stützpunkt beim Alten Bahnhof die kürzeste Strecke und auch die günstigste: Bei Gesamtkosten von 10,3 Millionen Euro würde der Bau die Stadt mit 4,4 Millionen Euro belasten.

- Nächste Sitzung des Gemeinderates: Donnerstag, 26. September, 18 Uhr, Kursaal Hirsau

● **Spenden an die Stadt Calw**

**550 Euro für verschiedene Zwecke**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der aufgeführten Spenden in Höhe von 550,00 Euro zu.

Datum	Spender	Verwendungszweck	Betrag in Euro
13.05.2013	Motorradclub Berets e. V.	Feldwege	500,00
24.06.2013	Spitzweg-Apotheke Stammheim	Kindergarten Widdumgasse	50,00
Summe Spenden insgesamt			550,00

● **Schönbuch-Brauerei hat denkmalgeschütztes Gebäude gekauft**

**Aus der Brühl-Turnhalle wird ein Brauhaus**

**Mit der Unterschrift beim Notar wurde es amtlich: Calw bekommt ein großes Brauhaus. Standort wird die Brühl-Turnhalle sein, die an die Schönbuch-Brauerei in Böblingen verkauft worden ist und nun also gastronomisch genutzt werden soll.**

Mit dem Bau der neuen Sporthalle im Krappen hat die Halle auf dem Brühl ihre ursprüngliche Funktion verloren. Das historische, denkmalgeschützte Gebäude wird den Plänen des neuen Eigentümers zufolge in ein gemütlich-rustikales Brauhaus mit Außenbewirtung umgewandelt – wie es sie zum Beispiel auch in Böblingen und Schönbuch gibt. Vorgesehen ist ein vielfältiges Angebot an Speisen: schwäbische Klassiker, saisonale und

internationale Gerichte für den kleinen oder großen Hunger, Vesper, Eis sowie Kaffee und Kuchen. Obendrein können in dem Brauhaus für Veranstaltungen wie Fasching, Tanz, Brunch oder Livebands stattfinden. Die Zielgruppe der Schönbuch-Brauerei umfasst Bierliebhaber, Mittagsgäste, Shopping-Touristen, Kinobesucher sowie Firmenkunden, Gruppen und Vereine. Voraussetzung für die Ansiedlung des Brauhauses ist eine ausreichende Anzahl an Stellplätzen. Die Stadt Calw wird deshalb 35 öffentliche Parkplätze für rund 190.000 Euro bauen. Diese sollen im Bereich des großen Brühls als Kurzzeitparkplätze analog den



bereits vorhandenen Stellplätzen in der Bischofstraße (Esso-Tankstelle) geschaffen werden. Im Gemeinderat waren die Pläne wie berichtet fraktionsübergreifend begrüßt worden. „Eine große Chance für Calw“, fasst Oberbürgermeister Ralf

Eggert die Stimmung zusammen. Ein Eröffnungstermin steht noch nicht fest – wenn gleich die Verantwortlichen der Schönbuch-Brauerei den Frühling kommenden Jahres angepeilt haben.

- Weitere Informationen über die W. Dinkelaer SCHÖNBUCH BRÄU GmbH & Co. KG unter [www.schoenbuchbraeu.de](http://www.schoenbuchbraeu.de).



● Die Wirtschaftsförderung der Stadt Calw gratuliert den Teilnehmern am 1. Calwer Firmenturnier  
**Spannende Spiele und jubelnde Zuschauer**

**Der Sieger des 1. Calwer Firmenturniers ist gefunden: Das Volleyball-Team der Sparkasse Pforzheim Calw setzte sich im Laufe des Wettkampfes gegen eine Mannschaft nach der anderen durch und gewannen schließlich im Finale gegen das Team der Weng GmbH.**

Das 1. Calwer Firmenturnier fand am vergangenen Sonntag, im Rahmen der Einweihung der Walter-Lindner-Sporthalle im Krappen statt. Insgesamt 14 Teams hatten sich gemeldet, um am Ende möglicherweise den von der Stadt gestifteten großen Wanderpokal in Empfang nehmen zu können.

Mit auf dem Volleyballfeld waren Teams aus unterschiedlichen Branchen: Sparkasse Calw, Weng GmbH, Landratsamt Calw, Deutsches Rotes Kreuz Calw, Fitness Tempel Calw, Kaufland Calw, Romminger Edelstahltechnik, Nephrologisches Zentrum Calw, Otto Morof Expedition, Diakoniestation Calw, Klinikum Nord-schwarzwald, ENCW Energie Calw, Börlind und König Immobilien.

Immer zehn Minuten dauerten die Matches, die Spieler baggerten und pritschten was das Zeug hält. Viele hatten ihren persönlichen Fanclub mitgebracht, der sie jubelnd und klatschend anfeuerte. Und so erkämpften sich am Ende die Sparkasse Pforzheim Calw und die Weng GmbH den Einzug ins Finale. In einem spannenden Spiel holten sich die Bankvertreter am Ende ganz knapp den Sieg und nahmen den Wanderpokal von Oberbürgermeister Ralf Eggert entgegen.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Calw freut sich über die hohe Resonanz beim 1. Calwer Firmenturnier und wird auch im nächsten Jahr wieder zum Turnier einladen.



**Die Calwer Turnhallen**

Die frisch eingeweihte Walter-Lindner-Sporthalle bietet den Calwer Vereinen und Schulen künftig einen tollen Ort für die körperliche Betätigung. Vierteilig und mit Gymnastikraum bietet sie genügend Platz, um dem Sporthallenmangel in der Stadt ein Ende zu bereiten.

Mit der Inbetriebnahme der neuen Sporthalle im Krappen werden sowohl die Brühlhalle wie auch die Vorstadthalle nicht mehr gebraucht und werden deshalb außer Betrieb genommen.

Die Brühlturnhalle ist wie auf Seite 3 berichtet bereits an die Schönbuch-Brauerei

verkauft worden und soll in Form eines Brauhauses mit Außenbewirtung gastronomisch genutzt werden. Ein Eröffnungstermin steht noch nicht fest, anvisiert ist allerdings der Frühling 2014.

Im Fall der Vorstadthalle wird das Gebäude einem Calwer Sportverein für dessen Übungsbetrieb überlassen.

**Die anderen Hallen**

Auch wenn diese beiden Hallen wegfallen, gibt es noch einige andere im Calwer Stadtgebiet. Die Turnhalle in Hirsau, die zwei Hallen an der Schule in Heumaden, die Badstraßenhalle und die Wimmerghalle. Auch die Schwarzwaldhalle in

Altburg und die Stammheimer Gemeindehalle gehören dazu.

**Nutzung Walter-Lindner-Sporthalle**

Die Walter-Lindner-Sporthalle wird in der Regel bis 17 Uhr durch die Calwer Schulen genutzt, für Vereine steht die Halle dann von 17 bis 22 Uhr zur Verfügung. Eine Belegung ist am Wochenende auf Nachfrage ebenfalls möglich.

**Kontakt**

Ansprechpartnerin für die Vereine und Schulen, zur sportlichen Hallennutzung ist Heidrun Öffinger  
 Telefon: 07051 167-361, Fax: 167-362  
 E-Mail: hoeffinger@calw.de



**Calw rockt und die SuperStar Night auf dem Marktplatz**



„Calw rockt 2013“ mit Status Quo



„Calw rockt 2013“ mit Chris Norman



SuperStar Night in Calw, unter anderem mit Sarah Engels und Pietro Lombardi

3.000 waren es bei Calw rockt, 2.000 bei der SuperStar Night: Insgesamt also 5.000 Menschen jeden Alters feierten auf dem Calwer Marktplatz zu Rock-, Pop- und Schlagerklängen. Den Anfang machte am frühen Freitagabend Chris Norman, der mit seiner erstklassigen Band einen mitreißenden Mix aus gecoverten Rocksongs und seinen eigenen Hits aus der Smokie-Ära bot. Danach feuerte Status Quo einen Welt-Hit nach dem anderen in die laue Sommernacht. Die älteren Herren aus Großbritannien bewiesen einmal mehr: Drei Akkorde reichen allemal für eine Bombenstimmung. Kreisalarm war dann am Samstag angesagt: Während das Publikum bei Calw rockt traditionell im Schnitt deutlich bei 40 + liegt, kam zur SuperStar Night hauptsächlich die Zahnspangen-Fraktion. Dicht an dicht vor dem Bühnengraben gedrängt feierten die Kids mit den DSDS-Stars aus insgesamt vier Staffeln der großen RTL-Castingshow eine ausgelassene Party auf dem Calwer Marktplatz.



● 200 Jahre Altburger Bauernhausmuseum: Dachgeschoss steht am 4. August im Mittelpunkt

## Blick in eine längste vergangene Zeit

Es ist ein Blick in eine längst vergangene Calwer Zeit: Das Altburger Bauernhaus, das 200 Jahre alt wird, öffnet am Sonntag, 4. August, von 14 bis 17 Uhr seine Jubiläums-Pforten. Den runden Geburtstag nimmt die Arbeitsgemeinschaft des Museums zum Anlass, dem Dachgeschoss des geschichtsträchtigen Hauses mit altem Spielzeug und Kinderspielen die besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

1813 als Bauernhof von den beiden Altburgern Benjamin und Katharine Lercher erbaut, wechselte das Bauernhaus bis zur Jahrhundertwende noch einige Male den Besitzer. Bis sie 1967 in ihren neugebauten Aussiedlerhof umzog, führte und bewirtschaftete die Familie Rentschler den Bauernhof. Danach erwarb die damalige Gemeinde Altburg das Haus in der Theodor-Dierlamm-Straße und vermietete es noch 20 Jahre lang an eine kinderreiche Familie. Georg Bohnet, zu jener Zeit Vorsitzender des Altburger Schwarzwaldvereins, kam schon Anfang der 1980er-Jahre auf die Idee, ein Bauernhausmuseum ins Leben zu rufen. Mit 85 Helfern, mehr als 4000 ehrenamtlichen Ar-



beitsstunden und in eineinhalb Jahren Umbauzeit wurde das Vorhaben Ende der 80er-Jahre in die Tat umgesetzt. Das Haus war damals schon so, wie es auch heute noch zu sehen ist: ein Einblick in die Lebens- und Arbeitswelt eines Bauernhauses des Calwer Waldes im 19. Jahrhundert.

Der größte Teil der Einrichtungsgegenstände stammt aus Altburger Häusern und aus der näheren Umgebung – mit ein Grund,

warum sich die Bevölkerung in und um Altburg sehr mit dem Haus verbunden fühlt.

Das Museum kann mit Führung auch an anderen Terminen, nach Anmeldung unter Telefon 07051 9621569, besichtigt werden.

- 200 Jahre Bauernhaus Altburg  
Theodor-Dierlamm-Straße 16  
Sonntag, 4. August, 14 bis 17 Uhr

● Nach dem Dachstuhlbrand ist der Anfang für die Renovierung gemacht

## Altburger Familie Lampel ist jedem Helfer dankbar

Der Anfang für die Renovierung des ausgebrannten Dachstuhls in Altburg ist gemacht: Nach dem verheerenden Feuer im Dezember ist die fünfköpfige Familie Lampel nun dankbar, dass jetzt die Sanierung vom Wohnhaus beginnt.



Ob die Erneuerung der Dachstuhl-Balken, die Wiederherstellung des Schornsteins oder ein neuer Anstrich für die Fassade: Zahlreiche Helfer sind derzeit für den Wiederaufbau des Lampel-Heims im Einsatz. Bianca Lampel ist gerührt, wie sie sagt, würde sie am liebsten jedem persönlich für seine Hilfe danken.

Die Mutter von drei Kindern muss in Altburg die Stellung halten, so lange der Familienvater noch in der Reha ist. Schon jetzt überlege er sich immer wieder, wie er sich nach seiner Genesung auch an der Renovierung des Hauses beteiligen könne, berichtet Bianca Lampel von ihrem Mann. Er hatte bei dem Brand lebensgefährliche Verletzungen erlitten.

Ein regelrechtes Netzwerk für die Instandsetzung des Wohnhauses hatte Altburgs Ortsvorsteher Andreas Hilsenbeck der Familie nach dem Schock, im eigenen Heim nicht mehr wohnen zu können, präsentiert. Dazu gehört auch Schreinermeister Stefan Elsässer. Mit sei-



nem Team hat er die Wiederaufbauarbeiten am Dachstuhl bereits begonnen.

Auch war in Altburg dieser Tage zu beobachten, wie ein Kran große Verbünde des Holzgerippes vom Dach herunter ließ. „Auch am Schornstein mussten wir drei Stein-Reihen abtragen, da sie durch die Hitze zerborsten sind“, sagte Elsässer. Binnen zwei Wochen soll das Dach wieder gedeckt sein.

● **Oberbürgermeister und Ortsvorsteher zeichnen Blutspender aus**

# Zum Glück gibt es die Freiwilligen

**Blut erhält uns am Leben. Jeder Blutspender ist ein Lebensretter. Nur bei genügend Freiwilligen kann die medizinische Versorgung aufrecht erhalten werden, weil sich der Bedarf an gespendeten Blut in den letzten Jahren verdoppelt hat.**

Zum Glück gibt es viele Menschen, die regelmäßig den Aufrufen des DRK folgen. So auch in Calw und den Teilorten. Die fleißigen Blutspender wurden im Gemeinderat von Oberbürgermeister Ralf Eggert und in den Ortschaftsräten von Philipp Koch und Andreas Hilsenbeck geehrt.

**Blutspender in Calw:**

Heiner Niepel bekam für 100 Blutspenden eine seltene Auszeichnung. Sven Stier und Gudrun Stock spendeten jeweils 25 Mal und Ricarda Stocker zehn Mal. Nicht anwesend waren Herbert Bühler, Martina Trost und Andreas Buchholz. Sie spendeten ebenfalls je zehn Mal.

**Die Blutspender in Altburg:**

Die meisten Blutspenden hat Wolfgang Roller hinter sich. 75 Mal hat er bisher seinen wichtigen Beitrag geleistet. Auf je 50 Spenden bringen es Jürgen Rentschler und Siegfried Rentschler. Je 25 mal spendeten Armin Bauer, Uwe Rentschler und Thomas Kugele. Nicht auf dem Foto sind Gudrun Auer und Susanne Proß sie haben beide je zehnmal gespendet.

**Blutspender in Hirsau:**

Hubert Tessow (Foto) hat bereits 50 Mal Blut gespendet. Nicht auf dem Bild sind Ste-



Die geehrten Blutspender aus Holzbronn (linkes Bild) und der Calwer Kernstadt



Die geehrten Blutspender aus Hirsau und Stammheim



Die geehrten Blutspender aus Altburg

**Blutspender Holzbronn:**

Bei der Holzbronner Ehrung wurde das zehnmalige Blutspenden von Heidi Roller und Katja Stotz besonders gewürdigt.

**Blutspender Stammheim:**

Ulrich Maier hat 75 Mal Blut gespendet. Stefan Franke, Astrid Hertel, Sebastian Kalmbach und Margarete Vollmer wurden für 25 Blutspenden ausgezeichnet. Zehnmal haben Angelika Beck, Florian Els, Diethelm Heldmayer, Bastian Kugele und Herbert Vetter gespendet.

fan Thesenvitz, der 25 Mal sowie Roswitha Hild und Eike Liebe, die beide je zehnmal gespendet haben.

● **Schuldnerberatung der Diakonie im Landkreis Calw wurde ausgezeichnet**

# 800 Euro Preisgeld für den Entschuldungsfonds

**Die Schuldnerberatung der Diakonie im Landkreis Calw hat bei der Verleihung des 4. Württembergischen Fundraisingpreises der Evangelischen Landeskirche in Bad Boll jetzt den zweiten Platz und damit 800 Euro für den Entschuldungsfonds „Neue Chance“ ergattert.**

Nach dem dritten Platz für die Gesamtkonzeption des Fonds im Jahr 2011 ist die Schuldnerberatung jetzt in der Kategorie „Einzelmaßnahme: Hermann Hesse und die Schuldnerberatung“ ausgezeichnet worden. Die Einrichtung gesellte sich damit zu Preisträgern wie Kirchengemeinden mit größeren Aktionen für Orgel- und Kirchenrenovierungen oder zu Gemeinden. Auch Dekan Albrecht, der mit Schuldnerberater Peter Koch und den ehrenamtlichen Schuldnerberaterin-



Bei der Preisübergabe: Dekan Albrecht, Peter Koch, Elfriede Sommerer, Elisabetha Füssinger und Pfarrer Helmut Liebs



nen Elfriede Sommerer und Elisabetha Füssinger die Auszeichnung von Pfarrer Helmut Liebs, Fundraiser bei der Evangelischen Landeskirche Württemberg, entgegennahm, lobte den Ideenreichtum der Mitarbeiter.

Von 26 eingereichten Bewerbungen waren bei der Verleihung des 4. Württembergischen Fundraisingpreises in den Kategorien Stiftungen, Gesamtkonzeption und Einzelmaßnahme je drei Fundraisingprojekte prämiert worden.



## August 2013

### **Ausstellung bis 13.09. Buchausstellung & Quiz: Ursel Scheffler** *Stadtbibliothek, Calw, Altburger Straße, zu den Öffnungszeiten*

Die Erfinderin von „Kommissar Kugelblitz“ und „Ätze“ wird in diesem Jahr 75 Jahre alt – ihre Geschichten werden nach wie vor gerne gelesen.  
Teilnahmeschluss für das Quiz ist der 13. September 2013

### **bis 31.10.2013 Christian Wagner zu Besuch bei Hermann Hesse** *Calw, Lederstraße 41, Wüstenrot & Württembergische AG*

Gemeinschaftsausstellung mit Bildern unterschiedlicher Stilrichtungen, Fotografien und Skulpturen von Warmbronner Künstlern

### **bis 02.08.2013 Sommer-Aktion - Heiss auf Lesen** *Stadtbibliothek, Calw, Altburger Straße 14*

Die Aktion soll neugierig auf Bücher und auf das Lesen machen, sie richtet sich an Schüler zwischen 9 und 14 Jahren, Anmeldung erforderlich

### **bis 20.10.2013 Gosse, Gasse, Lust und Laster – Richard Ziegler** *Hermann Hesse-Museum, Calw, Marktplatz 30*

"Richard Zieglers Großstadtimpressionen aus Calwer Sammlungen", in einer Ausstellung aus den Beständen der Richard-Ziegler-Stiftung Calw und der Sparkasse Pforzheim - Calw zeigt das Hermann-Hesse-Museum über 40 Werke des Künstlers.  
Eintritt 5 €, erm. 3 €

### **Donnerstag, 01.08.2013 – 04.08.2013 Calwer Klostersommer** *Kloster Hirsau Kreuzgarten, jeweils 20:30 Uhr*

Veranstalter: Concetera GmbH  
Weitere Informationen auch unter: [www.calw.de/Calwer-Klostersommer](http://www.calw.de/Calwer-Klostersommer)

### **Freitag 02.08.2013, 19:30 Uhr Im Rhythmus des Werdens** *Calw - Wimberg, Grund- und Hauptschule*

Kulturentwicklung und Reinkarnation Vortrag von Reiner Ullrich, Eintritt 4 €, Veranstalter: Theosophische Gesellschaft Deutschland

### **Freitag, 02.08.2013, 19:30 Uhr Gerbersauer Lesesommer** *Calw, Sparkasse Pforzheim Calw, Foyer*

Aus dem Leben des Vagabunden „Knulp“  
Musikalisch umrahmte Lesung aus Hermann Hesses Erzählungen  
Veranstalter: Stadt Calw – Abt. Kultur. Eintritt: 13 €, Schüler und Studenten 9 €

### **Samstag, 03.08.2013, 19:30 Uhr, Halt die Welt an-** *Calw - Wimberg, Grund- und Hauptschule*

-ich will aussteigen- Ist das eine verrückte Idee?  
Ein Blick auf die Geistes- und Naturgeschichte zum Thema Zeitlosigkeit und Mystik, Vortrag von Dr. Frieder Lauxmann (Karlsruhe), Veranstalter: Theosophische Gesellschaft Deutschland. Eintritt 4 €

### **Samstag, 03.08.2013, 8:00 Uhr Wochenmarkt** *Calw, Marktplatz*

"Summer in the City"  
Den heißen Sommer mit heißer Musik ganz cool erleben. Der Wochenmarkt auf dem Calwer Marktplatz bietet jeden Samstag interessante Angebote.

### **Sonntag, 04.08.2013, 14:30 Uhr Kinder Stadtführung** *Treffpunkt: Marktplatz Calw, vor dem Rathaus*

"Mit Kindern durch die Hessestadt", es wird unter anderem Antworten auf Fragen, wie z.B. Warum wird Calw die Hermann Hesse Stadt genannt? geben  
2,50 € pro Person

### **Sonntag, 04.08.2013, 14:00 Uhr 200 Jahre Bauernhaus Altburg** *Calw-Altburg, Bauernhausmuseum Altburg*

Theodor-Tierlamm-Straße 16, im Mittelpunkt steht das Dachgeschoss mit altem Spielzeug und Kinderspielen für drinnen und draußen

### **Freitag, 09.08.2013, 20:00 Uhr Gerbersauer Lesesommer** *Calw – Hirsau, Aureliuskirche*

"Zauber der Musik", zu Hermann Hesses 51. Todestag in Kooperation mit der "Stunde der Orgelmusik", Musik und Hesse-Texte zum Thema Musik. Eintritt 13 €, ermäßigt 9 €

### **Samstag, 10.08.2013, 16:00 Uhr Führungsreihe Calwer Heimat** *Treffpunkt: Calw-Stammheim, vor dem Rathaus*

Gehen Sie mit Herrn Horst Roller vom Kreisgeschichtsverein auf einen Rundgang durch Calw-Stammheim  
5 Euro / ermäßigt 3 Euro, Calwer Bürger kostenlos

### **Samstag, 10.08.2013 – 25.08.2013 Calwer Sommerkino** *Kloster Hirsau, Kreuzgarten*

Veranstalter: Kommunales Kino Pforzheim,  
Stadt Calw – Abt. Kultur, Eintritt: 6,50 €, Kinder und Schüler 5 €  
Weitere Informationen auch unter [www.sommerkino-calw-hirsau.de](http://www.sommerkino-calw-hirsau.de)

### **Sonntag 11.08.2013, 11:30 Uhr Führung** *Hermann Hesse - Museum, Calw, Marktplatz 30*

Führung durch die Sonderausstellung „Gosse, Gasse, Lust und Laster“ – Richard Zieglers Großstadtimpressionen aus Calwer Sammlungen".  
Eintritt: 5 € ermäßigt 3 €

### **Dienstag, 13.08.2013, 18:30 Uhr DIA-Vortrag** *Calw – Wimberg, Haus auf dem Wimberg*

"Eine Reise durch die Insel Korsika", eine außergewöhnliche Reise durch die unterschiedliche Flora und Fauna von Korsika mit dem Hobbyfilmer Herrn Rentschler, Eintritt frei

### **Sonntag, 18.08.2013, 11:15 Uhr Tango, Foxtrott, Swing** *Hermann Hesse - Museum, Calw, Marktplatz 30*

"Museum in Bewegung", Begleitveranstaltung zur Ausstellung: "Gosse, Gasse, Lust und Laster - Richard Zieglers Großstadtimpressionen aus Calwer Sammlungen"  
Eintritt: 5€, ermäßigt 2,50 €

### **Sonntag, 25.08.2013, 11:15 Uhr Calw and the Golden Twenties?** *Hermann Hesse - Museum, Calw, Marktplatz 30*

Eine Begleitveranstaltung zur aktuellen Sonderausstellung mit Dr. Karl Mayer.  
Eintritt: 5 €, ermäßigt 2,50 €



## ● Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt . . . . .	112
Notruf Polizei . . . . .	110
Krankentransport . . . . .	19222
Polizeiwache Calw . . . . .	07051 161 247
oder . . . . .	161 250
Energie Calw GmbH . . . . .	07051 1300 0
- Entörungsdienst Strom . . . . .	1300 92
- Entörungsdienst Trinkwasser . . . . .	1300 93
- Entörungsdienst Gas . . . . .	1300 94
- Entörungsdienst Nahwärme . . . . .	1300 80

## ● Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Notfallbezirk Calw

#### Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus Calw

(Wochenende und Feiertag) - Tel.: 07051 9362200  
Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 7 Uhr  
bis Folgetag 7 Uhr

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153  
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 Uhr bis  
Folgetag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr  
Folgetag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

#### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

##### Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils  
19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag  
8 Uhr.

#### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

##### Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils  
19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag  
8 Uhr.

#### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

##### 27.07. 8.00 Uhr - 29.07. 8.00 Uhr

Dr. Bruno Daiber, Länderweg 19, Calw, Tel.: 07051 3305  
Der Zahnarzt ist in der Zeit von 10 bis 11 und 16 bis  
17 Uhr in der Praxis anwesend. In dringenden Fällen, au-  
ßerhalb der Sprechzeiten, ist er auch telefonisch erreich-  
bar. Die telefonische Anmeldung ist erforderlich.  
Tagesaktuelle Terminänderung unter:  
<http://www.zahn-forum.de/>

#### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

##### 26.07. bis 28.07.

TA Ertel, Bad Teinach-Zavelstein, Telefon 07053 8536  
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst ab Freitag 20 Uhr bis  
einschließlich Sonntag, falls der Haus-Tierarzt nicht zu  
erreichen ist.

### Apotheken-Bereitschaftsdienst

#### Fr. 26.07.

- Schlehengäu-Apotheke Gechingen, Hauptstr. 17,  
Tel.: 07056 - 9 64 77 70, 75391 Gechingen;
- Schwarzwald-Apotheke Schömberg, Lindenstr. 22,  
Tel.: 07084 - 69 00, 75328 Schömberg bei Neuenbürg

#### Sa. 27.07.

- Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4,  
Tel.: 07052 - 13 85, 75378 Bad Liebenzell;
- Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Uhlandplatz 1,  
Tel.: 07081 - 13 35, 75323 Bad Wildbad

#### So. 28.07.

- Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30,  
Tel.: 07051 - 5 14 44, 75365 Calw (Hirsau)

#### Mo. 29.07.

- Enztal-Apotheke Enzklösterle, Friedenstr. 6,  
Tel.: 07085 - 71 73, 75337 Enzklösterle;
- Obere Apotheke Bad Liebenzell, Sonnenweg 5,  
Tel.: 07052 - 35 64, 75378 Bad Liebenzell

#### Di. 30.07.

- Rathaus-Apotheke Althengstett, Simmozheimer Str. 14,  
Tel.: 07051 - 3 01 84, 75382 Althengstett

#### Mi. 31.07.

- Flösser-Apotheke, Wildbader Str. 31, Tel.: 07081 - 56 47,  
75323 Bad Wildbad (Calmbach),
- Waldenser-Apotheke Neuhengstett, Schillerstr. 9,  
Tel.: 07051 - 3 03 00, 75382 Althengstett (Neu-  
hengstett)

#### Do. 01.08.

- Spitzweg-Apotheke, Friedhofstr. 21, Tel.: 07051 - 33 44,  
75365 Calw (Stammheim)

### Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den  
Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und  
Altburg ist wie folgt festgelegt:

#### Redaktionszeiten Rathaus Calw Bahnhofstraße 28

Dienstag von 9 bis 13 Uhr

Mittwoch von 9 bis 13 Uhr

E-Mail: [calwjourn@calw.de](mailto:calwjourn@calw.de), Telefon 07051 167 115.  
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen  
per E-Mail.

Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss ein-  
zuhalten ist. Zu spät eingehende Meldungen werden  
nicht aufgenommen. Anzeigen werden nur direkt beim  
Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033  
525-222 angenommen.

## TIPPS UND TERMINE

### Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel. 07051 167-399  
 Fax: 07051 167 398  
 E-Mail: stadinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.30 bis 16.30 Uhr  
 Samstag 9.30 bis 12.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind den jeweiligen Ortsteilen, Vereinen und Organisationen zugeordnet.

#### Freitag, 26.07.

19.30 Uhr Calw, Landratsamt, Vogteistr.42-46  
**Gerbersauer Lesesommer - In einer kleinen Stadt**  
 20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten  
**Calwer Klostersommer - Nabucco**

#### Samstag, 27.07.

20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten  
**Calwer Klostersommer - Echoes Performing Pink Floyd**  
 ab 10.30 Uhr Calw-Wimberg, Haus auf dem Wimberg  
**Sommerfest im Haus auf dem Wimberg**

#### Sonntag, 28.07.

11 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten  
**Calwer Klostersommer - Keine Angst vor Hotzenplotz**  
 20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten  
**Calwer Klostersommer - Ernst Hutter und die Egerländer**

#### Montag, 29.07.

20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten  
 Calwer Klostersommer - Orquesta Buena Vista Social Club

#### Dienstag, 30.07.

20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten  
**Calwer Klostersommer - Roland Kaiser**

#### Mittwoch, 31.07.

20 Uhr Calw, Landratsamt, Vogteistr. 42-46, Saal  
**26. Sommermusik im Oberen Nagoldtal vom 30. Juli bis 9. August**  
 20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten  
**Calwer Klostersommer - GOCOO-Tokyo Tribal Groove Orchestra**

#### Donnerstag, 01.08.

20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten  
**Calwer Klostersommer - Das Phantom der Oper**

#### Freitag, 02.08.

19.30 Uhr, Calw, Sparkasse Pforzheim Calw, Foyer  
**Gerbersauer Lesesommer - Aus dem Leben des Gerbersauer Vagabunden "Knulp"**  
 20.30 Uhr, Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten  
**Calwer Klostersommer - EAV Erste Allgemeine Verunsicherung**

#### Regelmäßige Führungen

##### jeden Samstag

14.30 Uhr Calw, Marktplatz vor dem Rathaus  
**Stadtführung**

##### jeden Samstag

14.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster, Haupteingang, Unterer Torbogen  
**Klosterführung**

##### jeden Sonntag und Feiertag

11.00 Uhr, Calw-Hirsau, Kloster, Haupteingang, Unterer Torbogen  
**Klosterführung**

#### jeden Sonntag

14.30 Uhr Calw, Marktplatz vor dem Rathaus  
**Hermann Hesse-Führung**

#### Regelmäßige Veranstaltungen

##### jeden Samstag

7.30 Uhr Calw, Marktplatz

##### Wochenmarkt



**erlebniswelt kultur**  
NORDSCHWARZWALD

HIGHLIGHTS

**AUG 2013**

**OPENAIRKINO-PFORZHEIM**  
Kulturhaus Osterfeld, Do. 1.8. – Sa. 31.8.13

**10. HISTORISCHES SPECTACULUM**  
Schloss Neuenbürg, Sa. 3.8. – Sa. 4.8.13

**FREILICHTTHEATER MAULBRONN**  
DER MENSCHENFEIND  
Klosterhof Maulbronn, Sa. 3.8.13

**CALWER SOMMERKINO IM KLOSTER HIRSAU**  
Calw-Hirsau, Sa. 10.8. – Sa. 25.8.13

**FIGURENTHEATER SOMMERFEST**  
Figurentheater Pforzheim, Sa. 17.8.13

**YAYAS KLANGTHEATER**  
MITMACHTHEATER FÜR KINDER VON 4 - 12 JAHREN  
Kurhaus Schömberg, Sa. 25.8.13

**4. LITERATURTAGE NORDSCHWARZWALD**  
Freudenstadt, Baiersbrunn, Fr. 30.8. – Sa. 8.9.13

**ERÖFFNUNGSPREMIERE: PEER GYNT**  
SCHAUSPIEL VON HENRIK IBSEN  
Theater Pforzheim, Fr. 13.9.13

**DER DRESSIERTE MANN**  
KOMÖDIE MIT KARIN DOR  
Mühlehof Mühlerock, Fr. 27.9.13

**BRÖTZINGER SAMSTAG**  
Brötzinger Innenstadt, Sa. 28.9.13

**KULTURLANDSCHAFTEN**  
INTERNATIONALES THEATERKUNST-FESTIVAL  
Sternenfels-Diefenbach, Sa. 28.9. + Sa. 29.9.13

**HELGE UND DAS UDO**  
Löwensaal Nöttingen, Sa. 6.10.13

**ALLES MOZART / ERIC LE SAGE, KLAVIER**  
SÜDWESTDEUTSCHES KAMMERORCHESTER PFORZHEIM  
Congress-Centrum Pforzheim, Sa. 13.10.13

**3. ZAVELSTEINER BURGWEIHNACHT**  
ZAVELSTEIN STÄDTLE UND BURGRUINE  
Bad Teinach-Zavelstein, Sa. 7. + Sa. 8. 12.13

**KARTENBÜRO IN DEN SCHMUCKWELTEN PFORZHEIM**

INFOS 07231 - 1 442 442  
www.erlebniswelt-kultur.de

Anzeigen vorbereitet

#### Ausstellungen

Calw, Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30  
 Zu den Öffnungszeiten des Hermann Hesse Museums April bis Oktober:

Dienstag bis Sonntag 11.00 bis 17.00 Uhr" vom 21.07. bis 20.10.

#### „Gosse, Gasse, Lust und Laster – Richard Zieglers Großstadtimpressionen aus Calwer Sammlungen“

Aus den Beständen der Richard-Ziegler-Stiftung Calw und der Sparkasse Pforzheim- Calw zeigt das Hermann-Hesse-Museum vom 21. Juli bis zum 20. Oktober über 40 Werke des Künstlers. Vitrinen zur Mal- und Drucktechnik Richard Zieglers sowie ein Filmporträt des Künstlers ergänzen die Ausstellung.



"Nicht nur Pforzheim und Calw waren für Richard Ziegler Wahlheimat und kreativer Schaffensort. In den Jahren 1925 bis 1932 zog es den jungen Künstler nach Berlin. Die pulsierende Großstadt in den „goldenen Zwanzigern“ schlug Ziegler in ihren Bann: In der Rolle des faszinierten Beobachters porträtierte er mondäne Frauen mit roten Lippen, saloppe Herrn in Frack und Zylinder, kostümierte Artisten und Künstler. Im Zentrum seines Berliner Werkzyklus steht die Vergnügungssucht der Großstädter als Form der Verdrängung des Kriegstraumas und als Zeichen des wirtschaftlichen Aufschwungs. Publikumsorte wie Zirkus, Theater, Varieté und Café skizziert Ziegler genauso wie das nächtliche Treiben und Straßenszenen. Als Mitglied der „Novembergruppe“ gehörte Richard Ziegler ab 1926 neben Otto Dix, George Grosz, Wassily Kandinsky, Mies van der Rohe und Rudolf Schlichter zu Vertretern der „Neuen Sachlichkeit“. Auf großformatigen Ölgemälden, filigranen Kantstiftzeichnungen, Pastellen und Drucken verleiht Ziegler seinen Gesellschaftsstudien Ausdruck und entwirft damit ein Bild der Berliner Gesellschaft vor und hinter den Kulissen.

Flyer mit dem Begleitprogramm unter [www.calw.de](http://www.calw.de)

„Christian Wagner zu Besuch bei Hermann Hesse“

Wüstenrot & Württembergische AG, Calw, Lederstraße 41, bis 31.10.

Nach intensiver Beschäftigung mit Gedichten und Gedanken des Dichters Christian Wagners haben sich 32 Künstler in ganz unterschiedlicher Weise dem Thema angenommen und ihren Vorstellungen und Empfindungen zu den Texten mit verschiedenen Materialien und Techniken Ausdruck verliehen.

Entstanden sind sowohl Bilder unterschiedlicher Stilrichtungen, Fotografien als auch Skulpturen, die nun gezeigt werden.

## Öffnungszeiten der Museen

**Hermann-Hesse-Museum** Marktplatz 30, Tel. 07051 7522

Dienstag bis Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

**Palais Vischer** Bischofstraße 48, Tel. 07051 939710

Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

**Der Lange** Im Zwinger 22, Tel. 07051 939710

Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

**Gerbereimuseum** Badstraße 7/1, Tel. 07051 3751

Sonntags 14.00 bis 17.00 Uhr. Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten nach Terminabsprache möglich.

**Eisenbahnmuseum „Stellwerk 1“** Bahnhofstraße 59,

Tel. 07051 20541 - auf Anfrage

**Klostermuseum Hirsau** Calwer Straße 6, Tel. 07051 59015

Dienstag bis Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr und Samstag und Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr

**Bauernhausmuseum Altburg** Theodor-Dierlamm-Straße 16, Tel. 07051 59091

jeden ersten Sonntag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr

## Cinema Calw

Fr., 26.07.	16.00 „Monster Uni“ in Digital 3D
	18.00 & 20.15 „Kinsköpfe 2“
	22.30 „Wysozki“
Sa., 27.07.	16.00 „Monster Uni“ in Digital 3D
	18.00 & 20.15 „Kinsköpfe 2“
	22.30 „Wysozki“
So., 28.07.	16.00 „Monster Uni“ in Digital 3D
	18.00 & 20.15 „Kinsköpfe 2“
	22.30 „Wysozki“
Mo., 29.07.	16.00 „Monster Uni“ in Digital 3D
	18.00 & 20.15 „Kinsköpfe 2“
	22.30 „Puppe, Icke und der Dicke“
Di., 30.07.	16.00 „Monster Uni“ in Digital 3D
	18.00 & 20.15 „Kinsköpfe 2“
	22.30 „Puppe, Icke und der Dicke“
Mi., 31.07.	16.00 „Monster Uni“ in Digital 3D
	18.00 & 20.15 „Kinsköpfe 2“
	22.30 „Puppe, Icke und der Dicke“